

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1862

CDXXXVIII. Kurfürst Joachim vereignet dem Rathe zu Frankfurt Zollhebung, welche Claus Wins zu Lehn trägt, am 9. März 15:	
Nutzungsbedingungen	

urn:nbn:de:hbz:466:1-55756

CDXXXVIII. Kurfurft Joachim vereignet bem Rathe zu Frankfurt eine Bollhebung, welche Claus Wins zu Lehn trägt, am 9. März 1530.

Wir Joachim, von gots gnadenn Marggraue zu Brandemburg, Des heyligenn Romischen Reichs Ertzkamerer und Churfurst, zu Stettin, Pommern, der Cassuben und Wenden Herzogk, Burggraue zu Nurenberg vnd Furst zu Rugen, Bekennen vnd thun kunth offentlich mit diessem briue vor vns, vnser Erben vnd nachkomen Marggrauen zu Brandemburg vnd sunst vor ydermeniglich, Das wir angesehen vnd erkant haben getrewe, willige vnd vleistige dinst, so vns vnser Liebe getrewen Burgemeister vnd Rathmanne vnser Stadt Franckfurth an der ader offtmals vnd vil gethan het vnd hinfurder auch woll thun follen vnd wollen. Darumb vnd aufz fondern gnaden, Damit wir Inen gnaigt, Inen vnd Iren nachkomen Rath vnd Burgern vnfer Stadt Franckfurth vnd zu einem rechten ewigen eygenthumb gegeben vnd vorschriben haben, vnd thun Das hirmit gegenwertiglich Inn crafft vnd macht dits briues, achtzehen Schogk Jerlicher Zinsz vnd Rente Im Zoll vff Irem Rathhawsz daselbst zu Franckfurth, so vnser Bürgemeister zu Franckfurth Claves winfz bilzher von vns vnd vnser herschafft Inn lehen vnd Besitzung gebracht hatt, alfo das fie vnd Ire nachkomen Dieselben Achtzehen Schogk Jerlicher Zinsz vnd Rente nue hinfurder zu einem rechten ewigen eygenthumb haben vnd gnanten Claues Winsen vnd seinen meinlichen leibs lehens Erben, fo offt not ift, zu Manlehen leyhen, Der fie auch zu ieglicher Zeit, fo offt es nott ift, durch fich oder sein menlich leibs lehens Erben von Inen vnd Iren nachkommen zu Manlehen nehmen vnd empfahen, Auch Inen daruon thun vnd pflegen, wie Manlehens recht vnd gewonhait ift, Denn wir auch hirmit gegenwertiglich mit folchen zinszen vnd pechten an fie weyfen vnd Inen vnd feinen meinlichen leibs lehens Erben, die furder von vns vnd vnfern Erben zu entpfangen vorlassen. Beuethen daruff dir genanten Claues Winfen, das dw vnd deine Menliche Leibs lehens Erben die vorgnanten Achtzehen Schogk Zinsz Im Zoll zu Franckfurth, Inmassen dw die biszher von vns zu lehene getragen, nue forder von dem Rath zu Franckfurth, vnd Iren nachkommen zu iglicher Zeit, so offt not ist, nehmest vnd entpfahst, auch darvon thust vnd pflegft, wie folcher lehen recht vnd gewonheit ift, Doch darnach wilfen zu richten, Doch was zu iglicher Zeit daruon gefallen oder wo es vorlediget, Das folchs Inn vnfer Stadt Franckfurt nutz vnd bestes gewant vnd gekeret werd, alles getrewlich vnd vngeuerlich. Zu urkundt mit vnferm anhangenden Ingeligelt vorligelt vnd Gegeben zu Coln an der Sprew, am Dinstag nach Letare, Christi vnsers hern gepurt Tausent funffhundert vnd Im dreysligsten Jar.

Months Septembers in baildon Storgen west liew with Francisch for a single describer that the contract with the story of

Nach bem Drig, bes Stadtarchives Var. 73.